

Bericht über das Fachseminar “Sprachniveaustufen: Testen - Bewerten - Einstufen” in Pisa.

Vom 18. - 20. März hatten 24 Kollegen die Möglichkeit an einem Fachseminar des Test-DaF Instituts in Pisa teilzunehmen. Die Idee und die Organisation der Veranstaltung gehen auf die Initiative unserer Kollegin Birgit Schneider zurück, die mit großzügiger Unterstützung von Elke Hanusch und dem DAAD ein sehr interessantes und nützliches Fachseminar für Ortslektoren auf die Beine gestellt hat. Als Referenten waren Dr. Hans-Joachim Althaus (Leiter des Test-DaF Instituts in Hagen) und Gabriele Kecker (Leiterin der Abteilung Testentwicklung TestDaF, Seminare) eingeladen, die uns mit vielen anregenden Ideen versorgt haben und uns während des ganzen Seminars für ausführliche Fragen und Diskussionen zur Verfügung standen.

Da nur ein kleiner Teil unserer KollegInnen anwesend war, möchte ich in diesen zusammenfassenden Bericht über die Tagung mit möglichst vielen nützlichen Links und Hinweisen ausstatten, damit alle, die nicht dabei sein konnten, die Möglichkeit haben sich im Internet weiter zu informieren.

Das Seminar begann mit einer Präsentation von Dr. Hans-Joachim Althaus, der den TestDaF, Deutsch-Uni Online und den Einstufungstest onDaF vorstellte. Der [TestDaF](#) ist ein vom TestDaF-Institut weltweit zur Verfügung gestellter Test zur Messung von Sprachkompetenz. Er wird von allen Hochschulen in Deutschland für die Zulassung ausländischer Studierender anerkannt und zählt mittlerweile zu den größten und wichtigsten Sprachtests. In Italien kann er an folgenden Testzentren abgelegt werden. (siehe re.)

Italien

Bologna, GI am IdCC 
Bozen, Freie Universität
Catania, Universität
Genua, Universität 
Mailand, Goethe-Institut Italien 
Parma, Leitmotiv
Pisa, Università di Pisa 
Rom, Goethe-Institut Italien 
Urbino, Università
Vercelli, Università 
Verona, ICITGZ 

[Deutsch-Uni Online \(DUO\)](#) ist eine webbasierte Lernplattform mit einem umfangreichen Lernangebot für verschiedene Sprachniveaus und Fachsprachen. Darunter auch ein gezieltes Prüfungstraining für den TestDaF mit Originalangeboten und authentischer Prüfung. Wer einen Eindruck von der Lernplattform bekommen möchte, kann sich das [demo-modul](#) kostenlos im Internet anschauen und ausprobieren.

Der [onDaF](#) ist ein Einstufungstest nach dem C-Test-Prinzip, mit dem Deutschler das Niveau ihrer Sprachkenntnisse analog zu den Stufen A2 bis C1 ganz einfach online feststellen können. Informationen zu den wichtigsten Anwendungsbereichen befinden sich auf der HP. Dort gibt es auch einen [Beispieltest](#), der Auskunft über die erreichte Punktzahl, nicht aber über das Kompetenzniveau gibt.

Im zweiten Teil des Seminars hat uns Frau Kecker genauer mit der Konzeption und dem Format des TestDaF vertraut gemacht. Wie die einzelnen Prüfungsteile aussehen, welche

Aufgaben gelöst werden müssen und wie die Prüfungsziele lauten, erkennt man gut auf unten stehender Übersicht.

Prüfungsteil	Aufgaben	Prüfungsziel
	3 Lesetexte mit insgesamt 30 Items Dauer: 60 Min.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verstehen von Gesamtzusammenhängen und Einzelinformationen ■ Komplexe Informationsverarbeitung (u. a. Entnehmen impliziter Bedeutungen und Standpunkte)
	3 Hörtexte mit insgesamt 25 Items Dauer: ca. 40 Min.	
PAUSE		
	1 Aufgabe zur Textproduktion Dauer: 60 Min.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Beschreiben von Diagrammen und Tabellen ■ Stellungnahme zu kontroversen Fragen mit Darstellung und Begründung verschiedener Standpunkte
	7 Aufgaben zum Sprechen Dauer: ca. 30 Min.	<p>In Alltagssituationen an einer deutschen Hochschule angemessen agieren und reagieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Informationen einholen ■ über etwas berichten/etwas beschreiben ■ in einer Grafik enthaltene Informationen erklären ■ Stellung nehmen und begründen ■ Vor- und Nachteile abwägen ■ Hypothesen entwickeln und vortragen ■ Rat geben und begründen

Wir haben uns dann gemeinsam mehrere Prüfungsaufgaben angesehen, sie in kleinen Gruppen analysiert und anschließend im Plenum kommentiert. Auf den Seiten des TestDaF-Instituts gibt es zwei [Modellsätze](#) zum Ausprobieren, damit man sich ein genaues Bild der standardisierten Aufgabentypen machen kann.

Bei den Diskussionen während des Workshops wurden besonders folgende Punkte angesprochen:

- das Problem den Schwierigkeitsgrad einer Aufgabe einzuschätzen
- die Anwendung gleicher Maßstäbe bei der Korrektur

Wie die Testauswertung der einzelnen Teile beim TestDaF-Institut aussieht, könnt ihr [hier](#) nachlesen.

Grundsätzlich gilt für jede Prüfung das Sprichwort "4 Augen sehen mehr als 2". Man sollte seine Prüfungsaufgaben Kollegen zeigen, sie von ihnen ausprobieren lassen und gemeinsam über die Bewertung sprechen. Und man sollte bei der Prüfungsvorbereitung immer im Blick behalten, welche Fähigkeiten und Kenntnisse man prüfen möchte.